



Früh erkennen – früh behandeln

FEPS.ambulanz

Ambulanz zur Früherkennung und -behandlung psychischer Störungen junger Menschen

Verstehen, was los ist ...

Unser Schwerpunkt liegt in der Früherkennung und Frühbehandlung psychischer Störungen junger Menschen: Wir möchten gemeinsam mit unseren Patient: innen herausfinden, wie die psychischen Veränderungen und Symptome einzuordnen sind, ihnen Orientierung in dieser schwierigen Lebensphase geben und sie dabei unterstützen, ihren eigenen Weg zu gestalten.

Unser Angebot richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 29 Jahren, die sich im Unklaren sind, ob bei ihnen eine psychische Erkrankung besteht.

Zum Start gibt es ein ausführliches Erstgespräch, und je nach Problemlage werden in weiteren Terminen standardisierte Interviews und Fragebogendiagnostik durchgeführt.

... und bei Bedarf die richtige Therapie

Nach dem Abschluss der Diagnostik erfolgt eine Zusammenschau der Befunde in unserem Team aus erfahrenen Psycholog:innen und Psychiater:innen. Die Ergebnisse und mögliche Behandlungsoptionen besprechen wir dann gemeinsam mit Ihnen.

Die Empfehlungen reichen von beratenden und sozialtherapeutischen Angeboten bis hin zu einer psychotherapeutischen oder psychiatrischen Behandlung. Bei Bedarf kann auch eine erweiterte psychiatrische und somatische Diagnostik und Behandlung im Rahmen eines (teil-)stationären Aufenthalts, z. B. in unserer FEPS. tagesklinik oder Adoleszentenstation und -tagesklinik (PA1), geplant werden.

Unsere Patient:innen

- junge Menschen zwischen 16 und 29 Jahren
- bestehende psychische Krise oder Verdacht auf ein Risikosyndrom für die Entwicklung einer Psychose
- diagnoseübergreifend

Gut zu wissen

Das **Team der FEPS.ambulanz** besteht aus ärztlichen und psychologischen Mitarbeiter:innen, die in der Früherkennung und Therapie psychischer Störungen geschult sind und sich regelmäßig fortbilden.

Unser Angebot

Diagnostik

- Erstgespräch
- Standardisierte Erfassung von Differentialdiagnosen und komorbiden psychischen Störungen
- Standardisierte Risikodiagnostik für Psychosen (SIPS/ SOPS, SPIA/ SPY-CI)
- Testpsychologische Untersuchungen
- Durchführung oder Empfehlung zum Ausschluss organischer Ursachen psychischer Störungen
- ggf. Fremdanamnese mit wichtigen Vertrauenspersonen/ Angehörigen

Einzelgespräche

- Psychologische und psychiatrische Beratung
- Krisenintervention

Gruppentherapie

Nachsorgegruppe

Sonstige Angebote

- Befundbesprechung und Behandlungsempfehlung (ggf. mit Angehörigen)
- Verlaufskontrollen
- Vorgespräche und Nachsorge für die FEPS.tagesklink und Adoleszentenstation und -tagesklinik (PA1)
- Kooperation mit Vorbehandelnden und psychosozialem Netzwerk

Kontakt und Terminvereinbarung

(, +49 (0) 40 7410 - 53210

(040) 7410 -59643

■ ambulanz.psychiatrie@uke.de

BITTE BEACHTEN SIE: Eine längere Behandlung und therapeutische Begleitung ist nicht im Rahmen der Psychiatrischen Institutsambulanz möglich.

Checkliste für den Ambulanztermin

- □ Versicherungsnachweis (Krankenkassenkarte)
- ☐ Quartalsaktueller Überweisungsschein von Fachärztin/-arzt (FA für Psychiatrie und Psychotherapie oder FA für Neurologie)

Soweit vorhanden:

- □ Vorbefunde (z. B. ambulante und stationäre Arztbriefe, testpsychologische und neuropsychologische Befunde, Ergebnisse von
 Blutuntersuchungen, cMRT, EEG, Lumbalpunktion)
- ☐ Schulzeugnisse
- ☐ Sollte bei Ihnen in der Vergangenheit ein Gutachten erstellt worden sein, bringen Sie dieses bitte auch mit.

So finden Sie zu uns

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Zentrum für Psychosoziale Medizin

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Psychiatrische Klinik und Spezialambulanzen

Gebäude W37 | Neubau | Erdgeschoss Martinistraße 52 | 20246 Hamburg

Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet: www.uke.de/patienten-besucher/anreise/index.html

U-Bahn: Linien U1, U3 | Stationen: Kellinghusenstraße,

Eppendorfer Baum, Hoheluftbrücke

Buslinien: 20, 25, X35,

Haltestellen: UK Eppendorf; Löwenstraße/Facharztklinik





< Aktuelle Änderungen oder Ergänzungen erhalten Sie auf unserer Webseite www.uke.de/psych/ambulante-angebote